

MEINE MEINUNG

Andreas Bayer über
das Erhalten und Ver-
breiten von Wissen



Ein Stück heile Welt

Die Aktion Blühstreifen ist im Vorjahr in Mellingen mit 185 Paten gestartet, die Rückmeldungen sind bisher durchweg positiv. Darum ist es nur folgerichtig, diese Aktion nun auch hier auszuprobieren. Die Vorteile liegen auf der Hand, die Bauern erhalten eine Entschädigung für ihre Flächen, aus denen sie keinen Gewinn ziehen. Die Natur profitiert von einem reichhaltigen Angebot an Blütenpflanzen, was wiederum die Artenvielfalt steigert und hoffentlich auch einen positiven Effekt auf das Klima haben wird.

Der normale Einwohner hat davon auch etwas, denn die Verbundenheit zur Natur, das Wissen um ihre Kreisläufe und Gesetzmäßigkeiten hat doch in den vergangenen Jahren sehr gelitten. Und damit auch das Verständnis für die Sorgen und Nöte der Landwirte. Das Kalkül, mit den Patenschaften auch wieder mehr Interesse und Engagement zu wecken, könnte aufgehen. Für verhältnismäßig kleines Geld eine 100 Quadratmeter große Fläche als naturnahes und vielfältiges Biotop zu bewahren, ist sicherlich eine verlockende Option. Das Ansinnen, diese naturnahen Artengemeinschaften bevorzugt in der Nähe von Schulen, Kindergärten sowie Orten der Erholung und des Tourismus anzulegen, ist daher zu begrüßen. Und die Nachteile? Da fällt mir spontan keiner ein. Also Hut ab vor dieser Aktion!